

POTENZIALE DER DIGITALISIERUNG KONSEQUENT IN DER PFLEGE NUTZEN

Um Menschen mit Pflegebedarf in Zukunft zuverlässig versorgen zu können, braucht es jetzt unterstützende digitale Ansätze. Diese fehlen bislang im bekannt gewordenen Digitalgesetz. Wir schlagen folgende Anpassungen vor:

1. Eine **digitale Erweiterung der Pflegebegutachtung** durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen. Denn digitale Lösungen ermöglichen eine objektive, effiziente und transparente Durchführung. Gleichzeitig schonen sie Ressourcen bei Pflegefachkräften und minimieren Anfahrtswege.
2. Die Einführung einer **bundesweit einheitlichen Vergütung für Pflegedienste für die Erbringung ergänzender Unterstützungsleistungen (eUL)**. Nur so entsteht Planungssicherheit und wird einem enormen bürokratischen Aufwand vorgebeugt.
3. Die Einführung eines jährlichen eUL-Kostenerstattungsbudgets für Pflegebedürftige, das die **Übertragung von nicht in Anspruch genommener eUL-Erstattungsbudgets** auf den Folgemonat oder folgendes Kalenderjahr ermöglicht.
4. Der Einsatz **digitaler Pflegeanwendungen (DiPA)** auch **im stationären Umfeld**. Denn der Bedarf an digitaler Unterstützung ist hier ebenso groß wie im ambulanten Bereich.
5. Eine **digitale Abwicklung von pflegeadministrativen Aufgaben** für Versicherte und Angehörige bei den Pflegekassen.
6. Die **Förderung digitaler Pflegekompetenz aller Versicherten**. Digitale Kompetenz ist eine Voraussetzung dafür, dass alle Bevölkerungsgruppen gleichermaßen von digitalen Pflegeangeboten profitieren können.
7. Die **Einführung Telepflegerische Leistungen**, damit digitale Betreuung inkl. Videobetreuung auch in der Pflegeversorgung ermöglicht wird.
8. Die Aufhebung des aktuell im SGB XI verankerten **Regionalprinzips**. Es steht einer bundesweit einheitlichen Digitalisierung entgegen und schränkt den Nutzen ein, den digitale Mittel zur Verbesserung der Pflege leisten können.

Unsere ausführlichen Anpassungsvorschläge können [hier](#) nachgelesen.

Pressekontakt:

presse@digitalversorgt.de

Tel.: +49 30 62 93 84 94